

Hallo Leser:in :)

Ich bin eine staatlich anerkannte Erzieherin und **partizipativorientiertes Arbeiten** sowie ein verlässlicher Rahmen im täglichen Miteinander gehören für mich zum guten Ton. Das bedeutet für mich u.a. bei der Arbeit mit Kindern **eine warme Beziehungsgestaltung auf Augenhöhe** und im Sinne Montessoris „Hilf mir es selbst zu tun“, Selbstwirksamkeit und Sinnhaftigkeit Raum zu lassen und zu leben.

„Kinder brauchen Geborgenheit, wollen sich ausprobieren ohne Erwartungsdruck, möchten staunen, träumen und Abenteuer erleben.“

Als ich diesen Satz las berührte er mich stark, denn es spiegelt das "wir mögen dich so, weil du so bist wie du bist" perfekt wieder und ist die Basis von Grundvertrauen und die ideale Voraussetzung zu selbstständiger, gelassener Exploration.

Ich arbeite mit Kindern **auch gerne draußen in der Natur und bin für verschiedene Arbeitsfelder als auch päd. Ansätze offen**. In das Thema Genderbewusste Pädagogik möchte ich mich in Zukunft mehr vertiefen.

Jetzt ist ein guter Zeitpunkt mich **ab April/Mai** einer neuen Arbeitsstelle zuzuwenden. Am liebsten im Umfeld von Friedrichshain, aber wenn ihr eine schöne Stelle anzubieten habt, meldet euch gerne auch aus anderen Bezirken.

Ich arbeite bis zu **30 Stunden** in der Woche (inklusive Vor- & Nachbereitungszeit + Teamsitzung).

Nun auch noch ein paar **Fragen** an euch:

- + Wie gut und solide ist euer Betreuungsschlüssel?
- + Gibt es bei euch regelmäßig Vor - & Nachbereitungszeiten?
- + Gibt es regelmäßig Teamsitzungen?
- + Beahlt ihr nach TVÖD?
Oder wie hoch ist etwa das Gehalt bei 30 Stunden/Woche, Gehaltsstufe 2?
- + Wie sieht es mit Weiterbildungen bei euch aus?

Mehr über mich erfahrt ihr während des Kennenlernens, falls ihr auch Interesse habt, meldet euch!

Liebe Grüße

Stephanie